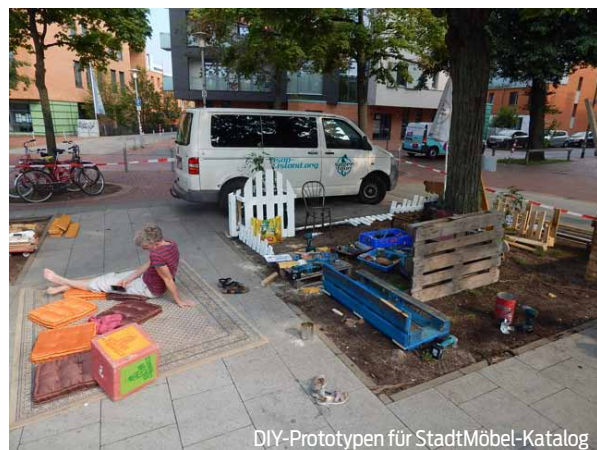


## Balkone begrünen, Bäume adoptieren, Stadtklima verbessern

Im Rahmen des Klimaschutzprojektes MehrWertLaden.de (Nationale Klimaschutzinitiative der Bundesregierung) führten wir das „Balkonien“-WorkCamp zur Stadtteilbegrünung durch. Dabei wurden u.a. mehrere Stadtmöbel und Accessoires entwickelt, die Menschen in der Nachbarschaft unterstützen, selber zu einem grüneren Stadtteil beizutragen. Wir betrachten eine grünere und solidarische Nachbarschaft als einen großen Mehrwert für alle, der zudem das Klima schützt und die Gemeinschaft stärkt. Deshalb veröffentlichen wir hiermit einen DIY-Stadtmöbel-Katalog mit einfachen Bauanleitungen und Tipps. (In Hannover-Linden Mitte unterstützen wir darüberhinaus mit Rat und Tat bei der Begrünung > bitte einfach Begrünungsidee mailen.)



WorkCamp Am Küchengarten



DIY-Prototypen für Stadtmöbel-Katalog

- Balkone, Vorgärten und Hinterhöfe sind Privatflächen und können von den (oder in Absprache mit den) Eigentümern eigeninitiativ gestaltet werden. Mach' Dein direktes Umfeld zum neuen Lieblingsort und Du steig'erst sofort Deine Lebensqualität und schonst das Klima.
- Im öffentlichen Raum kannst Du Dich an einem Gemeinschaftsgartenprojekt beteiligen oder die Patenschaft eines Straßenbaumes übernehmen. Auch damit verbesserst Du das Stadtklima und verbringst sinnvolle Freizeit.



glückliche neue BaumPatin: Marie :-)



DIY-Vereinsheim im PaGaLiNo Paletten-Garten Linden-Nord



## Kiez-Respekt!

Dies ist nur eine Inspiration. Stimme Dich bei Nachbau und Installation mit Deinen Nachbarn und ggf. der Stadtverwaltung ab, und beachte geltende Sicherheitsbestimmungen.

## Für Baumscheiben und Gemeinschaftsgärten

### 1. Zier-Zaun

Ein sinnvolles, einfaches Element, um Flächen zu definieren, zu schützen (vor Hundekot und Müll) und zu gestalten.



### So geht's:

- Nimm eine beliebige Holzpalette und trenne die Deckplatte von den Klötzen und Bodenbrettern (großer Hammer, dann hebeln).
- Herausstehende Nägel abflexen oder krumm schlagen.
- Nun die einzelnen Deck-Bretter in gewünschter Länge (oder unterschiedlich) zusägen, sodass ein Zaunelement entsteht. (Stichsäge/manuell)
- Sägekanten des Zaunelements anschleifen (gegen Splitter/Verletzung)
- Mit weißer Aussen-Wandfarbe anmalen (Pinsel oder Rolle)
- Mehrere Zaunelemente im gewünschten Format zusammenstellen und an Ecken mit je zwei Metallwinkeln verbinden. Längsverbindungen von Zaunelementen mit aufgeschraubtem Palettenbrett verbinden.
- Um Verrutschen der Konstruktion zu verhindern, kann der Zaun an Erdspieße oder Pflöcke befestigt werden.
- Wenn Du magst, kann der Zaun natürlich auch bunt angemalt oder mit anderen wetterfesten Objekten dekoriert werden.
- Schön ist es, wenn Du als Baumpat/in auch ein Namensschild von Dir oder „Deinem“ Baum anbringst. Das zeigt Dein Engagement und motiviert andere, mitzumachen oder selbst aktiv zu werden.
- Fertig! Vielen Dank und viel Freude mit Deinem neuen Baumfreund.



## Kiez-Respekt!

Dies ist nur eine Inspiration. Stimme Dich bei Nachbau und Installation mit Deinen Nachbarn und ggf. der Stadtverwaltung ab, und beachte geltende Sicherheitsbestimmungen.

## Für Baumscheiben und Gemeinschaftsgärten

### 2. Easy-Bank

Im öffentlichen Raum genehmigungspflichtig, aber für Hinterhöfe, Gemeinschaftsgärten und den Balkon eine einfache Sitzvariante.



### So geht's:

- Nimm zwei gleich große Holzpaletten und stelle sie senkrecht gegenüber. (Für das Beispiel haben wir kleine genommen, große kann man auf gewünschtes Format sägen.)
- Ggfs. herausstehende Nägel abflexen oder krumm schlagen, Splitterkanten abschleifen (sonst Verletzungsgefahr).
- 3-4 Sitz-Bretter in gewünschter Länge zusägen und die Oberflächen so behandeln, sodass man gerne sitzt. (die Länge der Sitzfläche hängt von der Brettstärke ab; wenn es sich durchbiegt, mittig eine Stütze hinzufügen.)
- Holzbalken (mind. 4x4 cm stark) für die Rückenlehne diagonal in die Paletten stecken und festschrauben. Auf gewünschte Länge kürzen.
- Mit weißer Aussen-Wandfarbe anmalen (Pinsel oder Rolle)
- Sitzbretter direkt ans Holz oder mit Winkeln festschrauben.
- Auf der Rückseite der Bank zur seitlichen Stabilisierung mit Brettern oder Dachlatten zwei Diagonalen als Stützkreuz anschrauben.
- Die Bank kann natürlich auch bunt angemalt/dekoriert werden; an den vertikalen Diagonalen könnte z.B auch ein Insektenhotel montiert werden.
- Schön ist es, wenn die Bank einen Namen bekommt oder andere relevante Informationen für die Nachbarschaft. Das lädt zu Kommunikation, Vernetzung und Engagement ein.
- Fertig! Vielen Dank und viel Freude mit der easy Sitzbank.